

Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 42 (1948)
Heft: 21

Rubrik: Sprachschabernack

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schinski erklärte, «Berlin» gehöre nicht vor den Sicherheitsrat. Rußland werde sich auf jeden Fall nicht an der Aussprache beteiligen. Es gebe keine Blockade Berlins. Die neutralen Mitglieder im Sicherheitsrat wollten zwischen den Streitenden vermitteln. Aber die Neutralen konnten selber nicht einig werden.

Auch das Atom-Problem wurde weiter diskutiert. Die Russen wollen jetzt eine Atomenergie-Kontrolle annehmen, wenn zu gleicher Zeit die amerikanischen Atombomben zerstört werden. HKF.

Sprachschabernack

Vor Gericht

Ein Metzger namens Wagner, ein Wagner namens Schmid, ein Schmied namens Maurer und ein Maurer namens Metzger machten einen Kreuzjaß, bekamen dabei Krach und wurden tötlich.

Die Sache kam vor Gericht. Zeugen waren zwei Aargauer, der eine hieß Berner, der andere Basler, ferner ein Berner namens Zürcher sowie ein Schaffhauser namens Urner.

Der Berner namens Zürcher erklärte: «Ich habe ganz genau gesehen, wie der Wagner den Wagner betrogen hat, während der Wagner doch ehrlich gespielt hat. Daraufhin ist der Metzger aufgestanden und hat den Wagner beschimpft. Da ist auch der Schmid wütend geworden und hat den Schmied ins Gesicht geschlagen, worauf der Maurer und der Maurer einander in die Haare geraten sind. Aber der Maurer kann nichts dafür, der Maurer hat angefangen. Auch der Metzger ist unschuldig, er hat den Metzger . . .»

Hier fiel der Richter ohnmächtig vom Stuhl, und damit ist die Geschichte aus. H. Gfeller

A U S D E R W E L T D E R G E H Ö R L O S E N

Die 10. Tagung des Schweiz. Taubstummlehrervereins in der Kantonalen Sprachheilschule Münchenbuchsee vom 13. — 14. September 1948

Der schönen Tagung der schweizerischen Gehörlosen in Luzern folgte die Tagung der schweizerischen Taubstummlehrer in Münchenbuchsee. Es wäre für die Taubstummlehrer gewiß interessant gewesen, wenn sie der Tagung in Luzern beigewohnt hätten. Als ich Herrn Hepp am Morgen des 13. September grüßte, war sein erstes Wort: «Die Gehörlosentagung in Luzern war sehr schön, viel schöner als die früheren